

Best Western Hotel Halle–Merseburg

Christianenstraße 25
06217 Merseburg

Tel: +49 3461 350–121

info@bestwestern-merseburg.de
www.bestwestern-halle-merseburg.de

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 6. Dezember 2021 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Best Western Hotel
Halle–Merseburg

©Manuela Fischer



Best Western Hotel
Halle–Merseburg

©Manuela Fischer



Best Western Hotel
Halle–Merseburg

©Manuela Fischer



Best Western Hotel
Halle–Merseburg

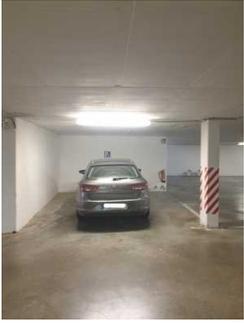
©Manuela Fischer



Best Western Hotel
Halle–Merseburg

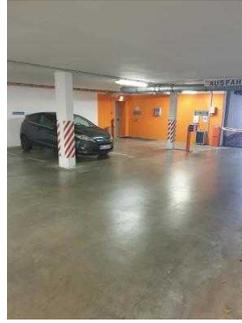
©Manuela Fischer

Parken



Parken

©Manuela Fischer



Parken

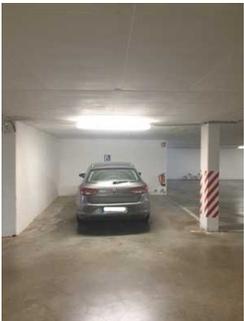
©Manuela Fischer



Parken

©Manuela Fischer

Tiefgarage



Tiefgarage

©Manuela Fischer



Tiefgarage

©Manuela Fischer

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 1 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 40 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Aufzug



Aufzug

©Manuela Fischer



Aufzug

©Manuela Fischer



Aufzug

©Manuela Fischer

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

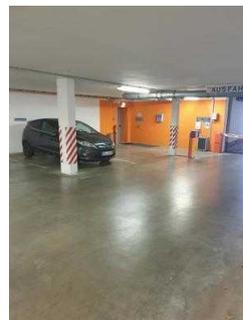
Flur/Weg/Gang innen

Weg vom Stellplatz Tiefgarage zum Hoteleingang



Weg vom Stellplatz
Tiefgarage zum
Hoteleingang

©Manuela Fischer



Weg vom Stellplatz
Tiefgarage zum
Hoteleingang

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Tiefgarage: Weg zwischen 1. und 2. Tür Richtung Aufzug



Tiefgarage: Weg
zwischen 1. und 2. Tür
Richtung Aufzug

©Manuela Fischer



Tiefgarage: Weg
zwischen 1. und 2. Tür
Richtung Aufzug

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 3 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

UG: Weg von 2. Tür Tiefgarage zum Aufzug



UG: Weg von 2. Tür
Tiefgarage zum
Aufzug

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Tür

Tiefgarage: Eingangstür zum Hotel



Eingangstür von der
Tiefgarage zum Hotel

©Manuela Fischer



Tiefgarage:
Eingangstür zum
Hotel

©Manuela Fischer



Eingangstür von der Tiefgarage zum Hotel – innen

©Manuela Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Tiefgarage: 2. Tür nach dem Eingang Richtung Aufzug



Tiefgarage: 2. Tür nach dem Eingang Richtung Aufzug

©Manuela Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Eingang



Eingang

©Manuela Fischer



Eingang

©Manuela Fischer

Haupteingang



Haupteingang

©Manuela Fischer



Haupteingang

©Manuela Fischer



Haupteingang

©Manuela Fischer

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Windfang am Haupteingang



Windfang am Haupteingang

©Manuela Fischer



Windfang am Haupteingang

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 280 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

2. Tür am Haupteingang



2. Tür am Haupteingang

©Manuela Fischer



2. Tür am Haupteingang

©Manuela Fischer

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Rezeption



Rezeption

©Manuela Fischer

Rezeption



Rezeption

©Manuela Fischer

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

EG: Lobby



EG: Lobby

©Manuela Fischer



EG: Lobby

©Manuela Fischer



EG: Lobby

©Manuela Fischer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Weg vom Eingang zur Rezeption



EG: Weg vom Eingang
zur Rezeption

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 8 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

1. OG: Zimmer 112 mit Badezimmer



1. OG: Zimmer 112 mit
Badezimmer

©Manuela Fischer



1. OG: Zimmer 112 mit
Badezimmer

©Manuela Fischer



1. OG: Zimmer 112 mit
Badezimmer

©Manuela Fischer



1. OG: Zimmer 112 mit
Badezimmer

©Manuela Fischer



1. OG: Zimmer 112 mit
Badezimmer

©Manuela Fischer



1. OG: Zimmer 112 mit
Badezimmer

©Manuela Fischer

1. OG: Zimmer 112



1. OG: Zimmer 112

©Manuela Fischer



1. OG: Zimmer 112

©Manuela Fischer



1. OG: Zimmer 112

©Manuela Fischer



1. OG: Zimmer 112

©Manuela Fischer



1. OG: Zimmer 112

©Manuela Fischer



1. OG: Zimmer 112

©Manuela Fischer



1. OG: Zimmer 112

©Manuela Fischer

Tür zum Schlafräum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Einzelzimmer

Es ist eine Verbindungstür zu einem weiteren Zimmer vorhanden.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Das Zimmer 112 im 1. OG ist baugleich mit dem Zimmer 212 im 2. OG.

Es gibt insgesamt 2 barrierefrei konzipierte Zimmer im Betrieb.

1. OG: Bad im Zimmer 112



1. OG: Bad im Zimmer 112

©Manuela Fischer



1. OG: Bad im Zimmer 112

©Manuela Fischer



1. OG: Bad im Zimmer 112

©Manuela Fischer



1. OG: Bad im Zimmer 112

©Manuela Fischer



1. OG: Bad im Zimmer 112

©Manuela Fischer



1. OG: Bad im Zimmer 112

©Manuela Fischer



1. OG: Bad im Zimmer 112

©Manuela Fischer

Tür zum Badezimmer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Treppenhaus



Treppenhaus

©Manuela Fischer



Treppenhaus

©Manuela Fischer



Treppenhaus

©Manuela Fischer



Treppenhaus

©Manuela Fischer



Treppenhaus

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 170

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug



Aufzug

©Manuela Fischer



Aufzug

©Manuela Fischer



Aufzug

©Manuela Fischer

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Flur/Weg/Gang innen

EG: Weg von der Rezeption zum Aufzug/Treppenhaus



EG: Weg von der
Rezeption zum
Aufzug/Treppenhaus

©Manuela Fischer



EG: Weg von der
Rezeption zum
Aufzug/Treppenhaus

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 11 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

1.OG: Weg vom Aufzug/Treppenhaus zu Zimmer 112



1.OG: Weg vom Aufzug/Treppenhaus zu Zimmer 112

©Manuela Fischer



1.OG: Weg vom Aufzug/Treppenhaus zu Zimmer 112

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 18 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Baugleiche Türen zum Treppenhaus



Baugleiche Türen zum Treppenhaus

©Manuela Fischer



Baugleiche Türen zum Treppenhaus

©Manuela Fischer



Baugleiche Türen zum Treppenhaus

©Manuela Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

2. OG: Zimmer 212 mit Badezimmer



2. OG: Zimmer 212 mit
Badezimmer

©Manuela Fischer



2. OG: Zimmer 212 mit
Badezimmer

©Manuela Fischer



2. OG: Zimmer 212 mit
Badezimmer

©Manuela Fischer



2. OG: Zimmer 212 mit
Badezimmer

©Manuela Fischer



2. OG: Zimmer 212 mit
Badezimmer

©Manuela Fischer



2. OG: Zimmer 212 mit
Badezimmer

©Manuela Fischer



2. OG: Zimmer 212 mit
Badezimmer

©Manuela Fischer



2. OG: Zimmer 212 mit
Badezimmer

©Manuela Fischer

2. OG: Zimmer 212



2. OG: Zimmer 212

©Manuela Fischer



2. OG: Zimmer 212

©Manuela Fischer



2. OG: Zimmer 212

©Manuela Fischer



2. OG: Zimmer 212

©Manuela Fischer



2. OG: Zimmer 212

©Manuela Fischer



2. OG: Zimmer 212

©Manuela Fischer

Tür zum Schlafrum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Einzelzimmer

Es ist eine Verbindungstür zu einem weiteren Zimmer vorhanden.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Das Zimmer 212 im 2. OG ist baugleich mit dem Zimmer 112 im 1. OG.

Es gibt insgesamt 2 barrierefrei konzipierte Zimmer im Betrieb.

2. OG: Bad im Zimmer 212



2. OG: Bad im Zimmer 212

©Manuela Fischer



2. OG: Bad im Zimmer 212

©Manuela Fischer



2. OG: Bad im Zimmer 212

©Manuela Fischer



2. OG: Bad im Zimmer 212

©Manuela Fischer



2. OG: Bad im Zimmer 212

©Manuela Fischer

Tür zum Badezimmer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Treppenhaus



Treppenhaus

©Manuela Fischer



Treppenhaus

©Manuela Fischer



Treppenhaus

©Manuela Fischer



Treppenhaus

©Manuela Fischer



Treppenhaus

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 170

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug



Aufzug

©Manuela Fischer



Aufzug

©Manuela Fischer



Aufzug

©Manuela Fischer

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Flur/Weg/Gang innen

EG: Weg von der Rezeption zum Aufzug/Treppenhaus



EG: Weg von der
Rezeption zum
Aufzug/Treppenhaus

©Manuela Fischer



EG: Weg von der
Rezeption zum
Aufzug/Treppenhaus

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 11 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

2.OG: Weg vom Aufzug/Treppenhaus zu Zimmer 212



2.OG: Weg vom Aufzug/Treppenhaus zu Zimmer 212

©Manuela Fischer



2.OG: Weg vom Aufzug/Treppenhaus zu Zimmer 212

©Manuela Fischer



2.OG: Weg vom Aufzug/Treppenhaus zu Zimmer 212

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 18 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Baugleiche Türen zum Treppenhaus



Baugleiche Türen zum Treppenhaus

©Manuela Fischer



Baugleiche Türen zum Treppenhaus

©Manuela Fischer



Baugleiche Türen zum Treppenhaus

©Manuela Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

EG: Frühstücksraum



EG: Frühstücksraum

©Manuela Fischer



EG: Frühstücksraum

©Manuela Fischer



EG: Frühstücksraum

©Manuela Fischer



EG: Frühstücksraum

©Manuela Fischer

Buffets im Frühstücksraum



Buffets im
Frühstücksraum

©Manuela Fischer



Buffets im
Frühstücksraum

©Manuela Fischer

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

EG: Frühstücksraum



EG: Frühstücksraum

©Manuela Fischer



EG: Frühstücksraum

©Manuela Fischer



EG: Frühstücksraum

©Manuela Fischer



EG: Frühstücksraum

©Manuela Fischer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Terrasse am Frühstücksraum



Terrasse

©Manuela Fischer



Terrasse

©Manuela Fischer



Terrasse

©Manuela Fischer



Terrasse

©Manuela Fischer



Alternativeingang zur Terrasse über den Hof

©Manuela Fischer



Terrasse

©Manuela Fischer



Terrasse

©Manuela Fischer

Tür zur Terrasse / zum Balkon

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Der Eingang zur Terrasse ist alternativ auch über den Hof möglich. Das Eingangstor ist 140 cm breit, die Schwelle 2 cm hoch.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in die Terrasse / den Balkon ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Weg vom Aufzug/Treppenhaus/Rezeption zum Frühstücksraum



EG: Weg vom Aufzug/ Treppenhaus/ Rezeption zum Frühstücksraum

©Manuela Fischer



EG: Weg vom Aufzug/ Treppenhaus/ Rezeption zum Frühstücksraum

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 17 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Restaurant



EG: Restaurant

©Manuela Fischer



EG: Restaurant

©Manuela Fischer



EG: Restaurant

©Manuela Fischer

EG: Restaurant



EG: Restaurant

©Manuela Fischer



EG: Restaurant

©Manuela Fischer



EG: Restaurant

©Manuela Fischer



EG: Restaurant

©Manuela Fischer



EG: Restaurant

©Manuela Fischer



EG: Restaurant

©Manuela Fischer



EG: Restaurant

©Manuela Fischer



EG: Restaurant

©Manuela Fischer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist eine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

EG: Weg vom Eingang zum Restaurant



EG: Weg vom Eingang
zum Restaurant

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Tagungsraum Merseburg



EG: Tagungsraum
Merseburg

©Manuela Fischer



EG: Tagungsraum
Merseburg

©Manuela Fischer



EG: Tagungsraum
Merseburg

©Manuela Fischer

EG: Tagungsraum Merseburg



EG: Tagungsraum
Merseburg

©Manuela Fischer



EG: Tagungsraum
Merseburg

©Manuela Fischer



EG: Tagungsraum
Merseburg

©Manuela Fischer



EG: Tagungsraum
Merseburg

©Manuela Fischer



EG: Tagungsraum Merseburg

©Manuela Fischer

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 11 m

TIEFE des Raums: 17 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Raum kann mit Trennwänden zu drei kleinen Räumen arrangiert werden. Der große Raum ohne Trennwände fasst 100 Personen. Tagungstechnik ist umfangreich vorhanden.

EG: Weg von der Rezeption zum Tagungsraum Merseburg



EG: Weg von der
Rezeption zum
Tagungsraum
Merseburg

©Manuela Fischer



Blick von der
Lobby Richtung
Tagungsraum
Merseburg

©Manuela Fischer



Blick vom
Tagungsraum
Merseburg zur Lobby

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 35 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

UG: Wellnessbereich



UG: Wellnessbereich

©Manuela Fischer



UG: Wellnessbereich

©Manuela Fischer



UG: Wellnessbereich

©Manuela Fischer



UG: Wellnessbereich

©Manuela Fischer



UG: Wellnessbereich

©Manuela Fischer



UG: Wellnessbereich

©Manuela Fischer

Aufzug



Aufzug

©Manuela Fischer



Aufzug

©Manuela Fischer



Aufzug

©Manuela Fischer

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

UG: Wellnessbereich



UG: Wellnessbereich

©Manuela Fischer



UG: Wellnessbereich

©Manuela Fischer



UG: Wellnessbereich

©Manuela Fischer



UG: Wellnessbereich

©Manuela Fischer



UG: Wellnessbereich

©Manuela Fischer



UG: Wellnessbereich

©Manuela Fischer



UG: Wellnessbereich

©Manuela Fischer

Im Untergeschoss gibt es einen Wellnessbereich mit Umkleidekabinen, Duschen, WCs und einem Schwimmbecken. Der Bereich ist nur über 2 Stufen mit beidseitigen Handläufen zu erreichen. Der Weg vom Aufzug zum Wellnessbereich ist 5 m lang. Der Wellnessbereich wurde nicht erhoben.

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel

Aufzug: Aufzug 1

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Lesehilfen (Lesebrille, Lupen etc.),

Es ist keine Speisekarte in Brailleschrift oder auf einer barrierefreien Internetseite verfügbar.

Bedienelemente / Leitsystem

Visuell taktile Gestaltung



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt nicht mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet. Die Wände oder andere bauliche Elemente können nicht zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Informationen sind nicht taktil erfassbar.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.